

Wahlmodule und Reifeprüfung – Was ist zu bedenken?

Zuerst das Grundlegende:

Die Reifeprüfung besteht für jeden Kandidaten/ für jede Kandidatin aus drei voneinander unabhängigen Teilen.

Teil 1	Vorwiss. Arbeit	Themenwahl in der 7.Klasse Verfassung der Arbeit im Wintersemester der 8.Klasse	
Teil 2	Schriftliche Reifeprüfung	VERPFLICHTEND: 3 Klausuren	FREIWILLIG: 4. Klausur
		<ul style="list-style-type: none"> • Deutsch • Mathematik • Lebende Fremdsprache 	<ul style="list-style-type: none"> • weitere Fremdsprache oder • BIU/PH/DG (Schularbeitengegenstand im RG) oder • SPOK (SRG)
Teil 3	Mündliche Reifeprüfung	Bei drei Klausuren	Bei vier Klausuren
		mindestens DREI Prüfungsgegenstände im Ausmaß von mind. 15 Jahreswochenstunden (5. – 8. Klasse)	mindestens ZWEI Prüfungsgegenstände im Ausmaß von mind. 10 Jahreswochenstunden (5. – 8. Klasse)

Zur Reifeprüfung werden jene AbsolventInnen der 8. Klassen zugelassen, die

- alle Basismodule der Oberstufe positiv absolviert haben und
- die vorgesehene Anzahl von Wahlmodulen erfolgreich absolviert haben.

Wie kann ich mich auf die Anforderungen der VWA (vorwissenschaftlichen Arbeit) vorbereiten ?

- Durch den Besuch eines dafür gestalteten Wahlmoduls, das im Wintersemester der 7.Klasse stattfindet. (Für alle SchülerInnen dringend empfohlen !!)
- Darüber hinaus durch den Besuch von immer wieder angebotenen Wahlmodulen, bei denen die Präsentationskompetenz im Vordergrund steht

Was sind Prüfungsgegenstände bei der mündlichen Reifeprüfung ?

- Basismodule / Wahlmodule im Ausmaß von mindestens 4 Jahreswochenstunden, die mindestens bis zur 7. Klasse geführt werden. (nicht BUS !!)
- Bei uns: Die Wahlmodule Italienisch/Spanisch ab der 6.Klasse sind eigenständige Prüfungsgegenstände bei der mündlichen Reifeprüfung. Andere Wahlmodule können zur „Auffettung“ von Basismodulen verwendet werden, z.B. wenn - bei mindestens zwei zu wählenden Prüfungsgegenständen – die geforderten 10 Wochenstunden sonst nicht erreicht werden können.

Nähere Informationen zur Reifeprüfung folgen jährlich bei Informationsveranstaltungen am Beginn der 7.Klasse und am Beginn der 8. Klasse, und jederzeit auf persönliche Anfrage beim Direktor.

Hilfreich ist auch ein Blick auf die Homepage des Bundesministeriums für Bildung und Frauen.